

Kostüm

Aufgaben I: Kleider machen Leute

Sammele gemeinsam mit Deinen Mitschüler/innen Beispiele für Kleidungsstücke oder Accessoires, die mit hoher Wahrscheinlichkeit etwas über die damit gekleidete Person verraten und auf ihren finanziellen Status, ihren Beruf oder die gesellschaftliche Rolle schließen lassen. Tausche Dich anschließend mit den anderen darüber aus, was Dein Kleidungsstil von Deiner Persönlichkeit preisgibt und zu welchen Anlässen Du Dich bewusst anders kleidest.

Aufgaben II: Schnittmuster, Hüte und Lackschuhe

Schaue Dir ausgewählte 24-Filmclips wie DAS PARFÜM, GOOD BYE, LENIN oder DAS BOOT an und achte besonders auf die Kostümierung. Wann spielen die Filme und was erzählen die Kostüme über die jeweilige Zeit? Welche Bedeutung hat Kleidung Deiner Meinung nach für die Rolleninterpretation eines Schauspielers? Versuche, das Gefühl zu beschreiben, das Du hättest, wenn Du die gesehenen Filmkostüme anziehen müsstest.

Trage verschiedene Recherchemöglichkeiten zusammen, um die in der Tabelle genannten Milieus und historischen Epochen in einem Film mit authentischen Kostümen ausstatten zu können.

Milieu bzw. historische Epoche	Recherche
DDR-Jugendliche in den 1980er Jahren	... in Romanen, Geschichtsbüchern, Magazinen; bei Eltern, Freunden oder Verwandten
An der Front 1914 – 1918	
Am Hof der absolutistischen Könige in Frankreich	
Handwerker im Alten Ägypten	
HipHop-Szene in amerikanischen Großstädten	

Aufgaben III: Die Wahl des richtigen Kostüms

Recherchiere mit Hilfe der unter II. Ermittelten Quellen die Kleidermode einer historischen Zeitperiode Deiner Wahl, die mindestens 150 Jahre zurückliegt. Schaue Dir im Anschluss einen entsprechenden Kostümfilm an und vergleiche Deine recherchierten Ergebnisse mit der Umsetzung im Film.

Sieh Dir unterschiedliche Verfilmungen eines Stoffes an, z.B. Theodor Fontanes EFFI BRIEST oder Thomas Manns DIE BUDDENBROOKS, und vergleiche die jeweiligen Kostümausstattungen miteinander. Was offenbart die Kostümauswahl im Kontext von Milieu und Zeit? Entwirf ein alternatives Kostüm für eine Figur des gewählten Filmstoffs. Nimm dafür auch einen Mitschüler / eine Mitschülerin nach den Regeln des Schneiderhandwerks Maß und halte die Zahlen tabellarisch fest.

Erstellt von der Deutschen Filmakademie mit fachlicher Unterstützung des Mitglieds Ingrid Zoré sowie in Kooperation mit der Bundeszentrale für Politische Bildung und Vision Kino – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz.

